

### ***3. Memorial Cup 2019***



### ***Disziplinbeschreibungen***

# Disziplinbeschreibung



## C.6AB.0 Police Pistol 1 B



### Waffe:

**Beliebige Großkaliber Pistolen oder Revolver,  
Kaliber 354 ( 9mm ) bis 455**

**Kompensatoren, Sportgriffe und Orthopädische Griffe sind nicht zugelassen**

### Visierung:

**Offen, ohne optische Hilfsmittel, Schießbrillen Augenabdeckungen und Irisblenden sind nicht erlaubt.**

### Schießbrillen,

**Die Verwendung einer Schutzbrille mit ausreichenden Seitenschutz und oberer Augenabdeckung ist vorgeschrieben.**

**Alternativ zur oberen Abdeckung wird das Tragen einer Kopfbedeckung (z.B. BaseCap mit Augenschirm) empfohlen.**

### Munition: 30 Patronen Großkalibermunition

*wenn möglich auch Speedloader oder mehrere Magazine*



### Scheibe: 1 Scheibe PP1

### Ablauf :

**25 m: 12 Schüsse in 2 Minuten**

**einschließlich eines eventuellen Nachladens, Speedloader sind erlaubt**

**15 m: 2 mal 6 Schüsse in Intervallen**

**Die Scheibe zeigt sich 6 mal für je 2 sec. In denen jeweils 1 Schuss abzugeben ist. Dann erfolgt das Nachladen und ein erneuter Durchgang.**

**10 m: 6 Schüsse in Intervallen**

**Die Scheibe zeigt sich 3 mal für je 2 sec. In denen jeweils 2 Schüsse abzugeben sind.**

# Disziplinbeschreibung



## C.6D Police Pistol 3 ( Carry Gun )



### Waffe:

Revolver: Beliebige Revolver Kaliber von .32 (8 mm) bis .455 (11,56mm) und einer max. Lauflänge von 4 " (102mm) sind zugelassen.

Pistolen: 0Beliebige halbautomatische Pistolen Kaliber .32 (7,65mm) bis .455 (11,56mm) sind zugelassen. Die Pistole mit Magazin muss in einen Kasten von 220 mm x 140 mm x 40 mm passen. Eine Toleranz von 5mm in eine beliebige Richtung ist zulässig. Sportgriffe und orthopädische Griffe sind nicht zugelassen.

### Visierung:

Offen, ohne optische Hilfsmittel, Schießbrillen Augenabdeckungen und Irisblenden sind nicht erlaubt.

### Schießbrillen,

**Die Verwendung einer Schutzbrille mit ausreichenden Seitenschutz und oberer Augenabdeckung ist vorgeschrieben.**

**Alternativ zur oberen Abdeckung wird das Tragen einer Kopfbedeckung (z.B. BaseCap mit Augenschirm) empfohlen.**

### Munition: 30 Patronen Großkalibermunition

**Wadcutter-Geschosse sind nicht zugelassen,** Der Impuls der Handlaborierung muss handelsüblichen Fabriklaborierungen entsprechen **wenn möglich auch mehrere Magazine**

### Scheibe: 1 Scheibe PP1

### Ablauf :

**20 m: 2 mal 5 Schüsse in 100 Sekunden**

einschließlich eigenständigen Nachladens, Speedloader bzw. Wechselmagazin sind erlaubt



**15 m: 2 mal 5 Schüsse in Intervallen**

Die Scheibe zeigt sich 5 mal für je 2 sec. In denen jeweils 1 Schuss abzugeben ist. Dann erfolgt das Nachladen und ein erneuter Durchgang.

**10 m: 2 mal 5 Schüsse in Intervallen**

Die Scheibe zeigt sich 3 mal für je 2 sec. In denen jeweils maximal 2 Schüsse abzugeben sind.

Dann erfolgt das Nachladen und ein erneuter Durchgang.

# Disziplinbeschreibung



## C.6E Police Pistol 4 ( Pocket Gun )



### Waffe:

Beliebige Revolver mit einer max Lauflänge von 3“ (76,2mm)

Kaliber 32 (8mm) bis 455

Beliebige halbautomatische Pistolen Kaliber 32 bis 455

Die Pistole mit Magazin muss in einen Kasten von 180mm x 140mm x 40mm passen

Eine Toleranz von 5mm in eine beliebige Richtung ist zulässig.

### Visierung:

Offen, ohne optische Hilfsmittel, Schießbrillen Augenabdeckungen und Irisblenden sind nicht erlaubt.

### Schießbrillen,

**Die Verwendung einer Schutzbrille mit ausreichenden Seitenschutz und oberer Augenabdeckung ist vorgeschrieben.**

**Alternativ zur oberen Abdeckung wird das Tragen einer Kopfbedeckung (z.B. BaseCap mit Augenschirm) empfohlen.**

### Munition: 30 Patronen Großkalibermunition

**Wadcutter-Geschosse sind nicht zugelassen.**

Der Impuls der Handlaborierung muss handelsüblichen Fabriklaborierungen entsprechen.

**wenn möglich auch mehrere Magazine**

### Scheibe: 1 Scheibe PP1

### Ablauf :

**15 m: 2 mal 5 Schüsse in 100 Sekunden**

einschließlich eigenständigen Nachladens, Speedloader bzw. Wechselmagazin sind erlaubt



**10 m: 2 mal 5 Schüsse in Intervallen**

Die Scheibe zeigt sich 5 mal für je 2 sec. In denen jeweils 1 Schuss abzugeben ist. Dann erfolgt das Nachladen und ein erneuter Durchgang.

**7 m: 2 mal 5 Schüsse in Intervallen**

Die Scheibe zeigt sich 3 mal für je 2 sec. In denen jeweils maximal 2 Schüsse abzugeben sind.

Dann erfolgt das Nachladen und ein erneuter Durchgang.



## C.7B.0 NPA-B Service Pistol (Service Pistol B)



### **Waffe:**

**Beliebige Großkaliber Pistolen oder Revolver,  
Kaliber 354 ( 9mm ) bis 455**

**Kompensatoren, Sportgriffe und Orthopädische Griffe sind nicht zugelassen**

### **Visierung:**

**Offen, ohne optische Hilfsmittel, Schießbrillen Augenabdeckungen und Irisblenden sind nicht erlaubt.**

### **Schießbrillen,**

**Die Verwendung einer Schutzbrille mit ausreichenden Seitenschutz und oberer Augenabdeckung ist vorgeschrieben.**

**Alternativ zur oberen Abdeckung wird das Tragen einer Kopfbedeckung (z.B. BaseCap mit Augenschirm) empfohlen.**

**Munition: 24 Patronen Großkalibermunition**

**Scheibe: 2 Scheibe NPA Service Pistol B**



### **Ablauf :**

**25 m: 6 Schüsse in 15 Sekunden auf die linke Scheibe**

**20 m: 6 Schüsse in 10 Sekunden 3 auf jede Scheibe**

**15 m: 6 Schüsse in Intervallen auf die rechte Scheibe**

Die Scheibe zeigt sich 3 mal für je 3 sec. In denen jeweils 2 Schüsse abzugeben sind.

**10 m: 6 Schüsse in 6 Sekunden 3 auf jede Scheibe**

### **Fertigstellung:**

Die Waffe wird waagrecht zum Boden gehalten.

Die Ellenbogen liegen am Körper an. Die Mündung zielt auf die Scheibe.

# Disziplinbeschreibung



## C.6.6C Super Magnum



### Waffe:

**Beliebige Großkaliber Pistolen oder Revolver,**

**Kaliber 44 Magnum bis 50 ( 500 )**

Die Waffe muss für einen Gasdruck zugelassen sein, der für eine Mindestgeschossenergie von 1200 Joule erforderlich ist.

### Visierung:

Offen, ohne optische Hilfsmittel, Schießbrillen Augenabdeckungen und Irisblenden sind nicht erlaubt.

**Sportgriffe und Orthopädische Griffe sind nicht zugelassen**

### Schießbrillen,

**Die Verwendung einer Schutzbrille mit ausreichenden Seitenschutz und oberer Augenabdeckung ist vorgeschrieben.**

**Alternativ zur oberen Abdeckung wird das Tragen einer Kopfbedeckung (z.B. BaseCap mit Augenschirm) empfohlen.**

### Munition: 30 Patronen Großkalibermunition

*wenn möglich auch Speedloader oder mehrere Magazine*



### Scheibe: 1 Scheibe PP1

### Ablauf :

**25 m: 10 Schüsse 2 mal 5 Schüsse in 2 Minuten**

**einschließlich eines eventuellen Nachladens, Speedloader sind erlaubt**

**15 m: 2 mal 5 Schüsse in Intervallen**

**Die Scheibe zeigt sich 5 mal für je 3 sec. In denen jeweils 1 Schuss abzugeben ist. Dann erfolgt das Nachladen und ein erneuter Durchgang.**

**10 m: 10 Schüsse 2 mal 5 Schüsse in Intervallen**

**Die Scheibe zeigt sich 5 mal für je 2 sec. In denen jeweils 1 Schuss abzugeben ist. Dann erfolgt das Nachladen und ein erneuter Durchgang.**

# Disziplinbeschreibung



## Dienstgewehr 1 Memorial Cup



### Waffe

**Karabiner 98 k im Kaliber 22lfb**

## **Die Waffe und Munition werden gestellt**

### Munition

**Es ist die Verwendung handelsüblicher Munition zulässig.**

### Kaliber

**.22lfb**

### Anschlagart

**Es darf nur liegend freihändig geschossen werden.**

### Schusszahl

**Anzahl der Probeschüsse beliebig. 20 Wertungsschüsse**

### Schießzeit 30 min. für Probe- und Wertungsschüsse



### Scheibe

**1x UIT Scheibe 25m/50m Pistole, 100m Gewehr, 10 Schuss /**

### Scheibe

**Entfernung zur Scheibe 50m**

### Anzeige

**Die Beobachtung aller Probe- und Wertungsschüsse mit einem Fernglas, Spektiv ist erlaubt.**

### Zielhilfsmittel

**Schießbrillen jeglicher Art sind zugelassen.**

### Bekleidung

**Die Verwendung von Schießjacken, Schießmützen und Schießhandschuhen ist nicht erlaubt. Ellenbogenschützer sind nicht zulässig.**

# Disziplinbeschreibung



## D.13A Zielfernrohrgewehr 5



### Waffe

Zugelassen sind alle halbautomatische Büchsen, Repetierbüchsen und Einzelladerbüchsen mit Zielfernrohr. Das Maximalgewicht der wettbewerbsfertigen Waffe darf 8500g nicht überschreiten. Die Schäftung kann beliebig ausgeführt sein. Es gilt jedoch eine maximale Vorderschaftbreite von 76 mm. Eine Hakenkappe ist zulässig.

### Abzug

Die Art des Abzuges ist freigestellt. Jeder mechanische, sichere Abzug darf benutzt werden.

### Zielfernrohr

Es darf mit beliebiger Vergrößerung geschossen werden. Die Wahl des Absehens ist freigestellt.

### Munition

Es ist nur die Verwendung handelsüblicher Munition zulässig.

### Kaliber

Das Kaliber beträgt 5,6 mm Randfeuer (.22 l. r.).

### Anschlagart

liegend oder sitzend aufgelegt

Die Waffe darf vor dem Abzugsbügel auf einer Länge von nicht mehr als 150 mm unterstützt werden. Eine seitliche Anlage des Vorderschaftes und ein Anschlag in Schussrichtung sind zulässig. Die Auflage muss mit Sand gefüllt sein und muss sich min. 2 mm eindrücken lassen.

Spezielle Führungen z.B. mit Lagern oder Formschienen sind nicht zugelassen. Die Waffe muss nach hinten unbegrenzt bewegt werden können und sich nach oben frei herausnehmen lassen.

Maximaler Kraftaufwand ist das Gewicht der Waffe, wenn diese hinten am Schaft aufliegt.

Die Verwendung eines handelsüblichen Ein-, Zwei- oder Mehrbeines ist zulässig. Eine Auflage am Hinterschaft ist zulässig. Sie darf nur aus einem mit Sand gefüllten Ohrensack bestehen und die Bewegung nach hinten nicht begrenzen. Beide Auflagen dürfen nicht miteinander verbunden sein.

Es darf nur eine Auflage verstellbar sein



## **Bekleidung**

Zugelassen sind **Schießjacken, -handschuhe und -mützen jeglicher Art.**

## **Schusszahl**

**Die Anzahl der Probeschüsse ist beliebig.**

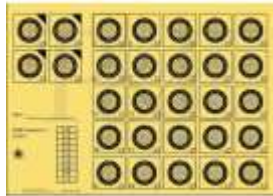
**Es werden 25 Wertungsschüsse abgegeben.**

## **Schießzeit**

**Die Schießzeit beträgt 25 min für Aufbau, Probe- und Wertungsschüsse.**

## **Scheibe**

**BDMP-Scheibe Nr. 6.**



## **Anzeige**

**Die Beobachtung der Scheibe kann mit jedem beliebigen Beobachtungsglas oder dem Zielfernrohr der Waffe erfolgen**